



Herstellung und Vertrieb von Bildern

Herstellung und Vertrieb von Bildern
© 2020
Alle Rechte vorbehalten
Bilder sind Eigentum der S.M.B. Berlin
Bilder sind Eigentum der S.M.B. Berlin

Ägyptisches Museum und Papyrussammlung, Staatliche Museen zu Berlin / Fotograf unbekannt [CC BY-NC-SA]

Object:	Demotisches Ostrakon, Abrechnung über Silber, Liste von Personen, die vermutlich Silber bekommen oder abgeben
Museum:	Ägyptisches Museum und Papyrussammlung Bodestraße 1-3 10178 Berlin 030 / 266 42 5001 aemp@smb.spk-berlin.de
Collection:	Papyrussammlung
Inventory number:	P 10974

Description

Ostraka sind ein sehr verbreitetes Schreibmaterial im Alten Ägypten. In der Regel sind dies Krugscherben, auf denen kurze Texte notiert wurden, wie beispielsweise Briefe, Listen, Abrechnungen oder Notizen. Dieses Ostrakon stammt von der Nilinsel Elephantine in Ägypten und wurde während der Ausgrabungen der damals Königlichen Museen durch Otto Rubensohn und Friedrich Zucker zu Beginn des 20. Jahrhunderts ausgegraben. Die hier verwendete Sprache und Schrift ist das Aramäische. Aramäisch ist eine semitische Sprache, die mit einer Alphabetschrift notiert wurde. Insbesondere im 5. Jahrhundert v. Chr. wurde sie als „lingua franca“ im westlichen Perserreich und damit auch in Ägypten eingesetzt. Von der Nilinsel Elephantine stammen zahlreiche aramäische Texte aus dieser Zeit, die zu der dortigen aramäo-jüdischen Gemeinde gehörten.

Abrechnung mit Personennamen und Wertangaben in Maah.

<http://elephantine.smb.museum/record/ID306599>

(V. Lepper / St. Wimmer)

Basic data

Measurements

Höhe x Breite x Tiefe: 5,9 x 10,3 x 1,8 cm

Material/Technique

Ton, gebrannt (Material)

Events

Found ... Where Elephantine [wahrsch.]
Created ... When 300-200 v. Chr.
Where Elephantine

Keywords

- Ostrakon